

Fenster für die Generation Zukunft

Holz- und Holz-Alu-Fenster: Hightech mit Klimaschutzfunktion

Gute Fenster können eine ganze Generation überdauern, wenn sie in entsprechender Qualität gefertigt sind. Dabei werden die an sie gestellten Anforderungen immer höher. Licht ins Innere lassen und den Blick nach draußen gewähren reicht längst nicht mehr aus. Doch wie muss ein Fenster denn heute aussehen, damit es den Ansprüchen von morgen genügt?

Zahlreiche Innovationen und Techniken machen aus Fenstern hochwertige Hightech-Bauteile, die vielfältige Funktionen erfüllen: Sie dämmen Wärme und Schall, verhindern Einbruch und helfen Energie sparen. Angereichert mit intelligenten Features sorgen sie für kontrollierte Lüftung oder Sonnenschutz. Schön aussehen sollen sie natürlich ebenfalls und zu moderner Architektur genauso passen wie zum sanierten Wohnhaus oder zum Denkmalobjekt. Holzfenster und Holz-Aluminium-Fenster erfüllen all diese Ansprüche perfekt – und sie können noch mehr: Weil sie aus natürlichem, nachwachsendem Material gefertigt sind, gelten sie als besonders nachhaltig. Unumstritten ist ihre Klimaschutzfunktion.

Perfekte Klimabilanz

„Wer beim Bauen oder Modernisieren gezielt auf Holzprodukte setzt, wie es kürzlich erst der Bundesrat empfohlen hat, leistet seinen ganz persönlichen Beitrag zum Klimaschutz. Dazu gehören auch die Fenster“, sagt Eduard Appelhans, Vorsitzender beim Bundesverband ProHolzfenster e.V. Weil Holz in der Lage ist, CO₂ zu speichern, sind Holzfenster gut fürs Klima: Sie konservieren das gefährliche Treibhausgas über ihre gesamte Lebensdauer hinweg.

Fenster für ein ganzes Leben

Holzfenster wie auch Holzfenster mit vorgesetzter Aluminiumschale – so genannte Holz-Alu-Fenster – gelten als besonders langlebig. Dank neuer Technologien können sie es auf eine geschätzte Nutzungsdauer von bis zu 90 Jahren bringen. Dabei klettern die unverwüstlichen Holz-Alu-Fenster auf der Beliebtheitsskala beständig nach oben:

Bauherren schätzen die natürliche und wertige Anmutung von Holz auf der Innenseite und die pflegeleichte Witterungsbeständigkeit des Aluminiumprofils außen, das zudem vielfältige Gestaltungsspielräume eröffnet.

Natürliche Wärmedämmung

Die hervorragenden Wärmedämmeigenschaften sprechen ebenfalls für Holzfenster bzw. Holz-Alu-Fenster. Holz hat von Natur aus eine schlechte Wärmeleitfähigkeit, was sich positiv auf die Dämmung auswirkt. So können beim Holz- und Holz-Alu-Fenster U-Werte (Wärmedurchgangskoeffizient) von bis zu 0,74 W/m²K erreicht werden – das übertrifft die Anforderungen der Energieeinsparverordnung und erfüllt sogar den Passivhausstandard. Wer auf zukunftsweisende Technologien setzt, die auch den Anforderungen von morgen noch gewachsen sind, ist mit Holzfenster und Holz-Alu-Fenstern also gut gerüstet. Weitere Informationen: www.proholzfenster.de



Holzfenster – ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz.

Foto: ProHolzfenster / Klenner. Abdruck honorarfrei.



Zeitgemäß und zukunftstauglich: ein modernes Holzfenster zum Hochschieben.

Foto: ProHolzfenster / Sorpetaler. Abdruck honorarfrei

Bundesverband ProHolzfenster e.V.

Zimmerstraße 79-80, 10117 Berlin

Zentrale Rufnummer 0700 / 47438835, www.proholzfenster.de

Ansprechpartner:

Heinz Blumenstein, geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Telefon: 06621 / 91 48 96

E-Mail: info@proholzfenster.de

Pressekontakt:

Friends PR, Ingrid Erne

Zeuggasse 7, 86150 Augsburg

Telefon 0821 / 420 99-95

ingrid.erne@friends-media-group.de